

„Harter Weg“

(Wirtschaftliche Wochenblatt)

gute Inflationsgefahr! — Lohnsenkungen — Weg vom Pfahler der Stadt! — Große Probleme (Nachdruck verboten!)

Man kann es keinem Menschen verdenken, wenn er angesichts der düsteren Ereignisse in Europa in eine Inflationsangst verfiel...

Das Festhalten an der Goldwährung ist allerdings nicht ohne Opfer möglich. Der Reichsanwalt betonte dies...

Nach erwartet man das Winterwirtschaftsprogramm der Reichsregierung, um das anscheinend hinter den Kulissen schwer gekämpft wird...

Zu den unpopulärsten Maßnahmen gehört das Kapitel der Lohnsenkungen. Wenn aber selbst im klassischen Lande der „prosperity“...

Das nicht minder wichtige Problem bleibt die bisher immer noch tiefmütterlich behandelte Preissteigerung...

Die Kernfrage der Krise bleibt, wie wir die Millionen von Arbeitslosen „von den Pfählen der Stadt wegbringen“...

ergänzte dies in seiner Münchener Rede dahin, daß eine Steigerung der landwirtschaftlichen Produktion um 2-2,5 Milliarden Reichsmark möglich sei...

Sicher ist zunächst das eine, daß wir immer noch das Hauptgewicht auf die Selbsthilfe legen müssen...

In der Weltdepression wagt sich die deutsche Börse noch nicht ans Tageslicht...

Produktenmarkt. An den Getreidemärkten kam es zu kleineren Preisrückgängen. Namentlich Weizen und Roggen waren feier...

Warenmarkt. Die Großhandelsindexziffer ist mit 108,3 gegenüber der Vorwoche (108,8) um 0,5 Prozent gesunken...

Rindmarkt. An den Schlachtwiehmärkten erlitten die Preise in allen Gattungen neue Einbußen...

Holzmarkt. An den Holzmärkten hält die Geschäftslage an. Die Auffassungen aufs Frühjahr sind äußerst gering...

Konstanz und Vergleichsverfahren. Neue Konkurse: Frau Paula Gruber, Schwab, Dampfbrunnerei und Zuckerfabrik in Reutlingen...

Fahrplan

ab 4. Oktober 1931 bis 21. Mai 1932

Richtung Neuenbürg (Württ.) - Forstheim

Table with train times and dates for the Neuenbürg - Forstheim route. Includes columns for departure/arrival times and specific dates.

Richtung Neuenbürg (Württ.) - Wildbad

Table with train times and dates for the Neuenbürg - Wildbad route. Includes columns for departure/arrival times and specific dates.

Württemberg

Stuttgart, 2. Okt. (Landesversammlung der württ. Ortsvorsitzer und der württ. Körperschaftsbeamten.) Am Sonntag, 17. Oktober...

DIE WETTE UM EVA

ROMAN VON GERT ROTHBERG

Copyright by Martin Feuchtwanger, Halle (Saale)

Harald wiederum achtete seinen Vater sehr hoch, und er war der einzige Mensch auf der Welt, dessen Willen sich der Herrschenreich Harald Kardorf zuweilen beugte...

Es gab so viele gemeinsame Interessen, und sie verstanden sich auch darin so gut, daß ein paar Stunden vollständig mit diesem Thema ausgefüllt werden konnten...

Seltenerweise hatte Herr Kardorf senior scheinbar noch nichts von der unangenehmen Ruheschicht gehört...

„Hoffentlich läßt der kleine Spaß gut ab, Harald. Du wirst von jeder ein Heißhörn; aber bedenk doch, daß du mein Nachfolger bist; sehe nicht immer deinen guten Ruf in solcher Weise aufs Spiel!“

Haralds schönes, markantes Gesicht zuckte. „Also doch! Der Vater war vollständig orientiert über seinen neuesten Stand.“

„Ach Gott, Papa“, sagte er, „so etwas bringt eine kleine Abwechslung mit sich!“

„Ich weiß“, sagte der Vater, „Trotzdem aber ist die Sache häßlich!“

„Papa — das — ist — ich bin ja ganz unter Aufsicht, das muß ich schon sagen. Bin ich ein Gymnasiast, daß jeder Schritt von mir unter Kontrolle steht?“

„Nein, Harald, gewiß nicht! Und mir fällt es auch gar nicht ein, dich überwachen zu wollen — dazu bist du zu alt.“

„Na, dann ist ja alles in Ordnung!“ nidte der Sohn lechzend. „Trotzdem würde ich natürlich gern, wer dich so genau orientiert hat.“

„Herr von Hagen!“

Schwelgen herrschte. Harald braunte sich unglücklich eine neue Zigarette an, machte einen Zug, legte sie beiseite und wählte zwischen den Zigaretten herum...

„Ich habe mich von Herzen über deinen unerbittlichen Besuch gefreut, Papa — du weißt es. Ich konnte allerdings nicht ahnen, daß diese höchst alberne Wette, von der du wohl gehört hast, der Grund dieses Besuches ist...“

„Andern nicht, Harald, aber gutmachen! Dazu ist es niemals zu spät!“

Harald sprang in tiefer Erregung auf. „Du willst doch damit nicht etwa sagen, daß du diesem Herrn von Habenichts recht gibst, der damit eine feine Gelegenheit gefunden hat, seine Tochter unter die Haube zu bringen?“

Der ältere Kardorf stand gleichfalls auf. „Das will ich allerdings damit sagen, und du wirst nach reiflicher Ueberlegung zu dem Schluß kommen, daß es das Beste ist...“

Harald, noch immer tief erregt, blickte den Vater an. „Warum sprichst du es nicht aus, Papa?“

„Ich wollte nur sagen, Harald, daß ich mich auf die kleine Schwelgerochter freue. Sie hat sich mir bereits damals ins Herz geschlichen, als ich hier die Kaufverhandlungen mit ihrem Vater pflog...“

„So aber bin ich ganz froh darüber. Und du hast doch schließlich zwei Augen im Kopfe, und da wirst du doch zu geben müssen, daß Eva von Hagen ein allerliebstes, reizendes Geschöpf ist...“

Harald, aber niemals ist es für dich ein Opfer, sie zur Frau zu nehmen.“

Harald Kardorf wurde von widerstrebenden Gefühlen hin und her gerissen.

Daß man ihn dergestalt zu einer Heirat überrumpeln wollte, ihn, der sich bis jetzt stets so schön den Mädchen frei gehalten hatte! Und ausgerechnet dieses kleine Landmädel, das wohl jung und schön war, aber doch jedes Frauenreizes entbehrte...

Er wollte doch sein ganzes Leben lang nicht an der Seite einer solchen unbedeutenden Frau zubringen! Einfach gräßlich der Gedanke! Aber in einer höchst schmerzlichen Situation befand er sich jetzt — daran war kein Zweifel...

Aber der Vater!

Ruhig abwartend, stand er dort drüben an dem hohen, geschlitzten Schemel und sah zu ihm hinüber. Ja, es würde doch wohl das Beste sein, er würde sich dem Wunsch des Vaters fügen.

Freilich, was dann werden sollte, war vorläufig nicht auszubedenken. Eine Ehe, in der es nur Pflichten gab, die konnte er nicht führen...

Und dann war ihm das Mädchen so funderjung und zierlich vorgekommen. Schade war es eigentlich auch um sie, daß sie nun an der Seite eines in der Liebe stets rücksichtslosen Harald Kardorf ihr Leben zubringen sollte...

Der Vater sah den Kampf, der in dem Sohne tobte, und er fühlte ihm das sogar nach; trotzdem würde er nicht einen Zoll zurückweichen von seinem Wunsch, dessen Erfüllung er nun einmal in diesem Falle für das einzig Richtige hielt.

(Fortsetzung folgt.)



Sie glück, daß IMI in Ihrem Hause ist!

IMI Reinigungserfolge haben schon Millionen von Hausfrauen beglückt und werden auch Sie immer mehr begeistern. Schütten Sie 1 Eßlöffel auf 10 Liter (1 Eimer) heißes Wasser – das ist alles! Wenn Sie dann fettiges Geschirr spülen und abwaschen, gebrauchte Bestecke, Töpfe und Flaschen reinigen, die Türen, Fenster oder Fliesen säubern – wie durch unsichtbare Kraft sind Schmutz und Fett plötzlich entfernt! Jede Reinigungsarbeit erledigt IMI leicht und spielend. Sie brauchen sich nicht mehr zu quälen.

IMI arbeitet für Sie!

Wo man IMI hat im Haus,
ist die Hausfrau fein heraus!

IMI Henkel's Aufwasch-, Spül- und Reinigungsmittel für Haus- und Küchengerät. Hergestellt in den Persilwerken.



Birkenfeld, den 2. Oktober 1931.
Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die wir beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen
Gustav Gwinner sen.,
Schreiner,
von nah und fern erfahren durften, sprechen wir hiermit unseren herzlichsten Dank aus.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Frau Gwinner mit Kindern.

Aerztlicher Sonntagsdienst
am Sonntag den 3. Oktober 1931:
Dr. med. Härlin, Neuenbürg,
Telefon Nr. 7 Neuenbürg oder Unfallmeldestelle Neuenbürg.

Trotz alledem ist der reich,
der gesund ist.
Denn **arm u. gesund** ist besser als **reich u. krank.**
Gesundheit ist u. bleibt **das höchste Erdengut.**
Deshalb befolgen Sie den Rat berühmter Männer der Wissenschaft und trauen Sie zur Erhaltung oder Wiedererlangung Ihrer Gesundheit eine der vier Sorten des **heilkräftigen, wohlschmeckenden und dabei billigen**

Rhöner Gebirgskräuter-Tee.

- Nr. 1** Gegen Sicht-, Rheumatismus-, Nier-, Hegenkrankh., Arterienverhärtung, Magen- und Darmbeschwerden, Appetitlosigkeit, Nieren- und Blasenleiden usw.
Nr. 2 Gegen Nervosität, Bliesucht, Kopfschmerzen, Hämorrhoiden, Krampfadern, geschwollene Beine, Wasserjucht, Fettleibigkeit etc.
Nr. 3 Gegen Grippe, Husten, Verstopfung, Bronchialkatarrh, Asthma, Lungenleiden etc.
Nr. 4 Zur Blutreinigung und -verbesserung, gegen Schlaflosigkeit, Verstopfung und Hautunreinigkeiten.
Diese Teesorten sind im **In- und Ausland** wegen ihrer hervorragenden Heilwirkung berühmt und nur in der Apotheke zu haben. **Rhöner Gebirgskräuter-Tee hat tausenden geholfen und hilft auch Ihnen.** Ueberzeugen Sie sich durch Kauf eines Päckchens.
Zu haben in Neuenbürg, Herrenalb und Schömburg in der Apotheke.

Birkenfeld.
Geschäfts-Eröffnung u. -Empfehlung.

Der verehrlichen Einwohnerschaft zur Kenntnis, daß ich ab heute in der **Baumgartenstraße 63** ein

Herren-Friseur-Geschäft

eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, meine Kundschaft reich und gut zu bedienen. Gleichzeitig empfehle ich meine Toilette-Artikel.

Albert Bauer, Friseur-Geschäft.

DIE ÜBER-FAHRT

ROMAN VON GINA KAUS

Im kleinen: Die Geschichte eines Mannes, dem seine Frau davonlief, und der ihr über den Ozean folgt, um sie aufs neue zu gewinnen - im großen: Der Roman eines Schiffes, das beladen ist mit tausend lebendigen Herren, mit Glück und Trauer, mit Eifersucht und Haß, mit Gelächter und Tränen! Er beginnt im neuen Heft der Münchener Illustrierten.

Höfen a. Enz.

Zur Selbstanfertigung von **Handstrickarbeiten** empfehle ich meine reichhaltige Auswahl in

Sportwolle

zu günstigsten Preisen. Auch liegen bei mir die neuesten **Wollhefte** auf.
Zugleich empfehle ich mein reichhaltiges Lager in **Pullovern, Westen, Hemdenknaellen, blauen Arbeitsanzügen** usw.

Otto Wild, Langenbrander Straße 117,
Textil- und Wollwaren, Telefon 38.

Dieselbst werden auch **zerziffene Strümpfe** angefußt, angestrichelt oder aufgemacht.

SINGER
Wichtig!
Hausfrauen!
Vom **5. bis 17. Oktober 1931**
nachm. von 2-6 Uhr und abends von 7-10 Uhr, findet im Saal des Gasth. „Bären“ in Neuenbürg ein **unentgeltlicher Unterrichts-Kursus** in der Handhabung der Singer-Nähmaschine, sowie **im Nähen, Stopfen u. Sticken** statt. Sämtliche Besitzerinnen von Singer-Nähmaschinen sind zu diesem Kursus herzlich eingeladen. Die Kursteilnehmerinnen werden gebeten, ihre Maschinen rechtzeitig nach dem Kurslokal zu bringen.
Anmeldungen werden entgegengenommen: im Kurslokal Gasth. „Bären“, Neuenbürg, bei Vertreter Eugen Wieland, Neuenbürg, Singer-Nähmaschinen A.-G., Pforzheim, Westf. 58.

Ämtlicher Taschen-Fahrplan
für **Württemberg und Hohenzollern**
(gültig vom 4. Oktober 1931 bis 31. Mai 1932)
— **Winter-Ausgabe** —
empfiehlt

E. Meeh'sche Buchhandlung, Neuenbürg.

Rheuma-, Gicht- und Nervenschmerzen!
sofort **Walsourz** (Flasche 2.- Spezial 3.-)
„Es hat mir schon gute Dienste geleistet, indem es nichts Besseres gibt.“
(Zeugnis.)
In den Apotheken in Neuenbürg, Herrenalb und Schömburg.

Tatsache ist, daß....

1. zur Senkung der Erzeugungskosten,
2. zur Erzielung marktgängiger Getreidernten,
3. als Frost- und Lagerschutz.....

2-3 dz 40er Kalidüngesalz oder 6-8 dz Kainit je Hektar notwendig sind

Wir empfehlen:

Zeichenblöcke	Rapportbücher	Wechsel- u. Quittungsformulare
Farbkästen	Auftragsbücher	Briefpapiere
Farbstifte i. Schachteln	Lohnbücher	in Block, Kassetten und Mappen
Farbschalen	Hauptbücher	Kochbücher
Reißzeuge	Kontobücher	von Kiehnle u. Köppler
Winkel	Kassenbücher	Kochbücher
Meterstäbe	Leitz-Ordner	zum Eintragen der Rezepte
Bleistifte, alle Sorten	Leitz-Ablegmappen	Schrankpapier
Radiergummi	Leitz-Locher	Packpapier
Notizbücher	Mietzinsbüchlein	Klosettpapier
Notizblöcke in jeder Größe	Rechnungen in Heft- u. Blockform	

E. Meeh'sche Buchhandlung, Neuenbürg

Einzug von Forderungen jeder Art durch **Inkasso-Geschäft Wolfinger** Neuenbürg.

Fr. Schilling, Neuenbürg a. E. Schuhbürsten.

Conweiler. Habe eine schöne, 38 Wochen trüchtige

Rug- und Fahrkuh mit dem zweiten Kalb zu verkaufen.

Gottfried Wenz.

Pfingweiler. Eine gute



Rug- u. Fahrkuh täglich 12 Liter Milch gebend, ist zu verkaufen

Hans Nr. 31.